

An den
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
Kemnastraße 7
45657 Recklinghausen

Aufnahmeantrag und Vertrag

über die Teilnahme an einer Maßnahme zur Betreuung von Schülern der Primar- und Sekundarstufe 1 nach dem Unterricht im Schuljahr (gemäß Runderlass des Ministeriums für Schule, Wissenschaft und Forschung vom 19.02.2001)

Hiermit beantrage(n) ich / wir als Erziehungsberechtigte/r

(Familienname, Vorname des Antragstellers / der Antragstellerin)

(Anschrift)

(Telefon, Erreichbarkeit in Notfällen)

die Aufnahme des Kindes:

(Familienname, Vorname, Geburtsdatum)

in das pädagogische Betreuungsangebot des Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
zum Schuljahr in der **Maristenschule** in Recklinghausen.

1. Betreuungsangebot

Das Betreuungsangebot findet während der Schulzeiten von montags bis donnerstags in der Zeit von 13.20 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Während der Schulferien und der beweglichen Ferientage wird die pädagogische Betreuung nicht angeboten.

Die Betreuung findet grundsätzlich in den Schulräumen der Maristenschule einschließlich des Schulhofes statt. Soweit sich die Betreuung auf außerschulische Lernorte erstreckt, erkläre(n) ich / wir hiermit unser ausdrückliches Einverständnis.

Das Betreuungsangebot beginnt mit dem Eintreffen des Kindes in dem Betreuungsraum. Während der Betreuung sind die Betreuungspersonen befugt, den Kindern gegenüber Weisungen und Anordnungen zu erteilen.

2. Beitragspflicht

Für die Teilnahme an dem pädagogischen Betreuungsangebot verpflichten sich die Erziehungsberechtigten als Gesamtschuldner für insgesamt 11 Monate () zur Zahlung eines monatlichen Beitrages in Höhe von

30,00 Euro (in Worten: dreißig).

Der Beitrag wird pauschal erhoben, eine Rückerstattung für ggf. nicht in Anspruch genommene Betreuungstage findet nicht statt.

Die Erziehungsberechtigten erklären sich mit der Einziehung der Beiträge per Lastschrift einverstanden (s. anliegende Einzugsermächtigung).

3. Aufnahme

Die Teilnahme an dem Betreuungsangebot ist freiwillig. Bei Aufnahme gilt die Anmeldung für die Dauer des beantragten Schuljahres. Das Kind ist aufgenommen, wenn der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. dem Aufnahmeantrag stattgegeben und diesen durch Gegenzeichnung des Antrages bestätigt hat.

4. Laufzeit

Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Schuljahr, wenn er nicht **6 Wochen vor** Ende des Schuljahres schriftlich gekündigt wird.

Eine außerordentliche Kündigung dieses Vertrages durch den / die Antragsteller ist nur innerhalb von 4 Wochen nach Beginn der pädagogischen Betreuung möglich. Eine außerordentliche Kündigung dieses Vertrages ist ebenso bei einer schwerwiegenden Änderung der Lebensumstände (z.B. Änderung der Personensorge, Wohnortwechsel, Krankheit, Arbeitslosigkeit) möglich.

Eine außerordentliche Kündigung dieses Vertrages durch den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. ist möglich, wenn die Personensorgeberechtigten die für die Teilnahme am Betreuungsangebot anfallenden Gebühren nicht oder nicht rechtzeitig entrichten. Eine außerordentliche Kündigung ist ebenfalls möglich, wenn das Verhalten des Kindes ein weiteres Verbleiben nicht zulässt.

5. Verzichtserklärung

Ferner erkläre(n) ich / wir hiermit den ausdrücklichen Verzicht auf die Geltendmachung vertraglicher oder vorvertraglicher Schadenersatzansprüche, die mir / uns daraus entstehen, dass die Betreuungsmaßnahme nicht oder nicht vollständig stattfindet. Mir / uns ist bekannt, dass der Träger der Maßnahme den vorstehenden Verzicht bereits mit Entgegennahme des von mir /uns unterzeichneten Antrages annimmt.

6. Teilnahme am Mittagessen

Die Teilnahme am Mittagessen ist freiwillig und für jeden Schüler möglich. Die Kosten betragen zurzeit pauschal pro vereinbarten Wochentag 16,10 € im Monat für 11 Monate () und kann nur für das gesamte Schuljahr gebucht werden. Der Pauschalbetrag berücksichtigt, dass in den Ferien und an Feiertagen keine Mahlzeiten eingenommen werden. Die Angabe, an welchem Wochentag das Essen eingenommen wird, erfolgt jeweils für ein Halbjahr. Eine Aufstockung der gebuchten Wochentage (z.B. wegen Stundenplanänderung) ist möglich. Eine Rückerstattung für ggf. nicht in Anspruch genommene Mahlzeiten ist nicht vorgesehen.

Hiermit bestelle/n ich / wir als Erziehungsberechtigte/r für unser Kind Mittagessen für die folgenden Wochentage:

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Recklinghausen, den _____

(Erziehungsberechtigte/r)

(Erziehungsberechtigte/r)

Recklinghausen, den _____

Sozialdienst kath. Frauen Recklinghausen e.V.

An den
Sozialdienst kath. Frauen Recklinghausen e.V.
Kemnastraße 7
45657 Recklinghausen

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige/n ich / wir
den Sozialdienst kath. Frauen Recklinghausen e.V.
widerruflich, den von mir / uns zu entrichtenden monatlichen Elternbeitrag für den
Besuch des pädagogischen Betreuungsangebotes der Maristenschule bzw. den Pau-
schalbetrag für das Mittagessen

meines / unseres Kindes _____
Name des Kindes

Name des Kindes

in Höhe der vertraglichen Vereinbarung zu Lasten meines / unseres Kontos mittels
Lastschrift einzuziehen.

Name des Kontoinhabers: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Geldinstitut: _____

ab dem (Datum): _____

Sollte das o.g. Konto die erforderliche Deckungssumme nicht aufweisen, besteht für
das Geldinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung.

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber

An den
Sozialdienst kath. Frauen e.V.
Kemnastraße 7
45657 Recklinghausen

Fragebogen für Erziehungsberechtigte:

(Anlage zum Antrag auf Teilnahme an der Betreuungsmaßnahme an der Maristenschule)

Vorname, Name des/r Erziehungsberechtigten

1. Unter welcher Telefonnummer sind Sie im Notfall erreichbar?

Telefon: _____

Handy: _____
(falls vorhanden)

2. Besteht bei Ihrem Kind eine Allergie?

nein

ja

Wenn ja, welche? _____

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r